download unter www.zobodat.at

1. Dezember 1938 Nr. 33 52. Jahrgang

Entomologische Zeitschrift

vereinigt mit

Internationale Entomologische Zeitschrift

Herausgegeben unter Mitarbeit hervorragender Entomologen u. Naturforscher vom

Internationalen Entomologischen Verein E. V. / Frankfurt a. M.

gegründet 1884

Mitteilungsblatt des Verbandes Deutschsprachlicher Entomologen-Vereine E. V.

Alle Zuschriften an die **Geschäftsstelle:** Frankfurt a. M. 17, Kettenhofweg 99

Redaktionsausschuß unter Leitung von

Dr. Gg. Pfaff, Frankfurt a. M. und Mitarbeit von G. Calliess, Guben.

Inhalt: Entomologische Chronik. Dr. A. Bergmann: Entomologische Beobachtungen aus Thüringer Landschaften im Jahre 1937 (Fortsetzung). Günter Wenzel: Bestimmungshelfer zum Bestimmen ähnlich aussehender Großschmetterlinge der mitteldeutschen Fauna (Fortsetzung). Fritz Hoffmann: Beiträge zur Naturgeschichte brasilianischer Schmetterlinge. III. (Fortsetzung.)

Entomologische Chronik.

Am 17. November verschied in Rachlau (Oberlausitz) Karl Traugott Schütze, Oberlehrer i. R., Ehrenmitglied des Internationalen Entomologischen Vereins e. V., in seinem 81. Lebensjahr. Mit ihm ist ein verdienter Schulmann und ein bedeutender Naturforscher dahingegangen, dessen Name weit über Deutschlands Grenzen hinaus bekannt war. Er stammte aus der Lausitz, wo er in Klix am 26. August 1858 geboren wurde. Ueber 40 Jahre hat er in Rachlau treu sein Schulamt verwaltet und seiner Gemeinde aufs beste gedient. Er war ein seltener Mann, der neben seiner umfangreichen Berufsarbeit immer noch Zeit fand, wissenschaftlich tätig zu sein. Nachdem er einige Jahre vor allem botanisch gearbeitet hatte, wandte er sich ganz der Entomologie zu. Er sammelte Schlupfwespen, Ameisen, Bienen und Hummeln, besonders aber Kleinschmetterlinge, deren Lebensweise er gründlichst studierte. Mancherlei Entdeckungen sind ihm zu verdanken. In seinem Hauptwerke „Die Biologie der Kleinschmetterlinge" (1931), Verlag des I. E. V., legte er das Ergebnis seiner jahrzehntelangen Forschungen nieder. Begeistert wurde das Werk von allen Fachleuten aufgenommen. Mancherlei Ehrungen wurden ihm zuteil. So hatte er die Ehrenmitgliedschaften der Naturwissenschaftlichen Gesellschaften „Isis" zu Bautzen und Dresden. Sein Name wird in der Entomologie unvergessen bleiben, denn fünf Kleinschmetterlinge tragen seinen Namen.

Als Redner war er gern gesehen und hoch geschätzt; denn neben der Gewandtheit im sprachlichen Ausdruck verband sein abgeklärter Humor bald Zuhörerschaft und Redner. Wer ihn näher gekannt hat, verliert in ihm viel; denn der harmonische Zusammenklang von Forscher und Mensch war in seiner Person wie nur selten vereint. Ein reiches Leben hat nun seinen Abschluß gefunden.

Dr. K. Jordan, Bautzen

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Entomologische Zeitschrift

Jahr/Year: 1938/39

Band/Volume: 52

Autor(en)/Author(s): Jordan Karl Hermann Christian

Artikel/Article: Entomologische Chronik. 261